

schule

Hüttenweg · 5073 Gipf-Oberfrick
www.schule-gipf-oberfrick.ch

gemeinde 
gipf-oberfrick

Evaluationsergebnisse der Schule Gipf-Oberfrick

Evaluationsprozess – Schritte 1 bis 7

Evaluationsbericht Schule Gipf-Oberfrick 2017/18



Vorphase	<ol style="list-style-type: none">1. Erstkontakt mit der Schule2. Klärung des Evaluationsrahmens; Evaluationsvereinbarung3. Erstellung eines Schulportfolios	Feb. 2017 März 2017 bis 22.12.2017
Vorbereitung	<ol style="list-style-type: none">4. Planungssitzung mit Schulleitung5. Information der Lehrpersonen6. Vorbefragung der Eltern, Schüler/innen, Lehrpersonen	06.02.2018 27.02.2018 27.02. bis 13.03.2018
Durchführung	<ol style="list-style-type: none">7. Datenerhebung vor Ort	24. bis 26.04.2018

Evaluationsprozess – Schritte 8 bis 14



Rückmeldung	8. Validierungssitzung (Evaluations- team mit Schulführung) 9. Mündliche Berichterstattung (Kollegium) 10. Schriftliche Berichterstattung 11. Nachbefragung der Schule	11.06.2018 20.06.2018 06.07.2018 August 2018
Folgeaufgaben Schule	12. Interne Verarbeitung / Auseinandersetzung mit dem Evaluationsbericht 13. Kommunikation nach aussen	Termine durch Schule



Prinzip der Triangulation

1. Quantitative Resultate
aus den Vorbefragungen
2. Evaluation der 7 Grundfunktionen
Ampelbereich, Erwartung der Öffentlichkeit erfüllen
kann
3. Profilevaluation
Besonderheiten der Schule
4. Zusammenfassende Überlegungen
Überlegungen des Evaluationsteam





4.1 Arbeitsklima der Lehrpersonen

AG kant. MW

Gipf-Oberfrick 2018 (53 Pers.)

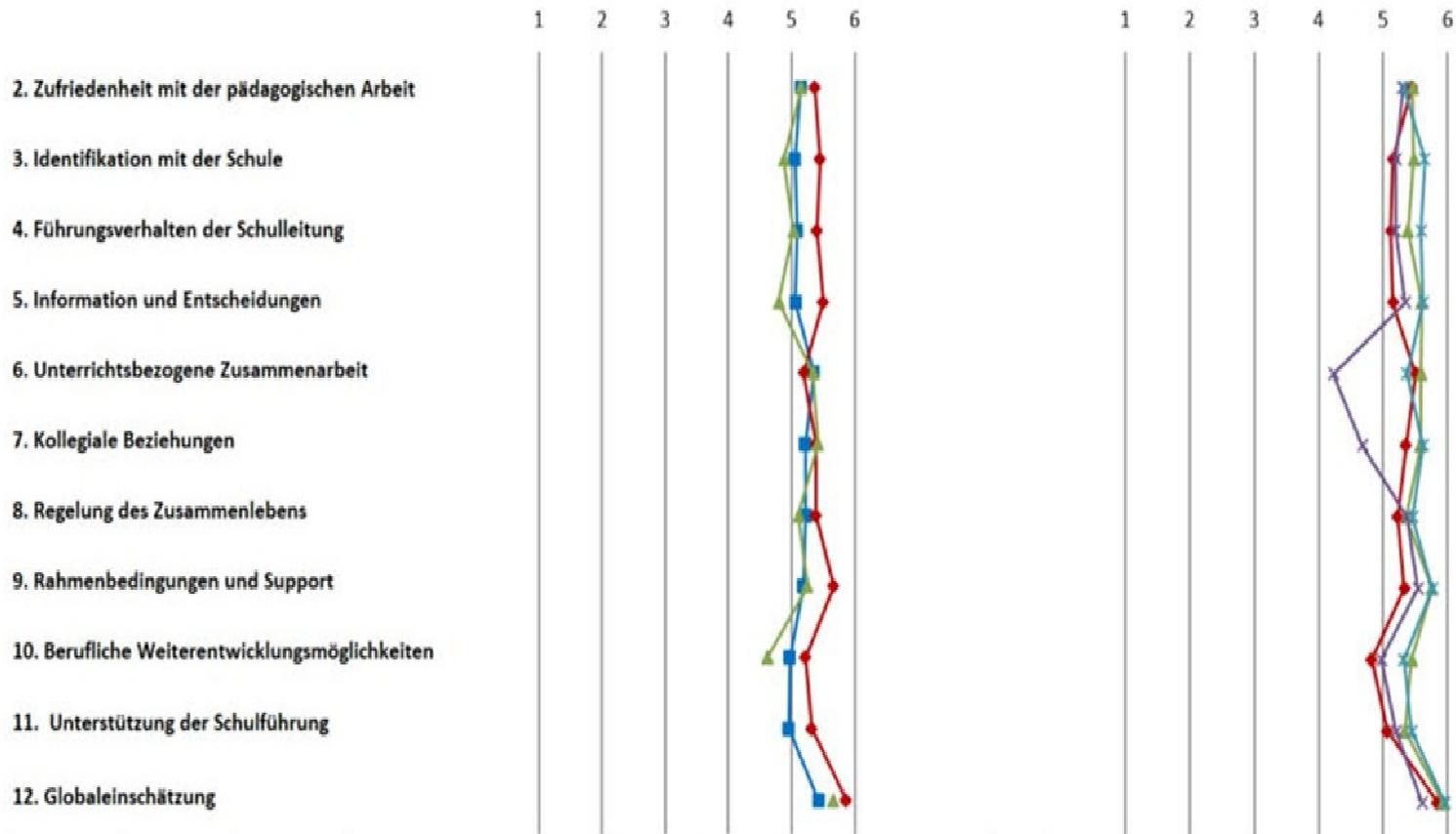
Gipf-Oberfrick 2012 (48 Pers.)

Gipf-Oberfrick 2018 Kindergarten (6 Pers.)

Gipf-Oberfrick 2018 Unterstufe (14 Pers.)

Gipf-Oberfrick 2018 Mittelstufe (11 Pers.)

Gipf-Oberfrick 2018 Oberstufe (22 Pers.)





4.2 Elternzufriedenheit

AG kant. MW

Gipf-Oberfrick 2018 (291 Pers.)

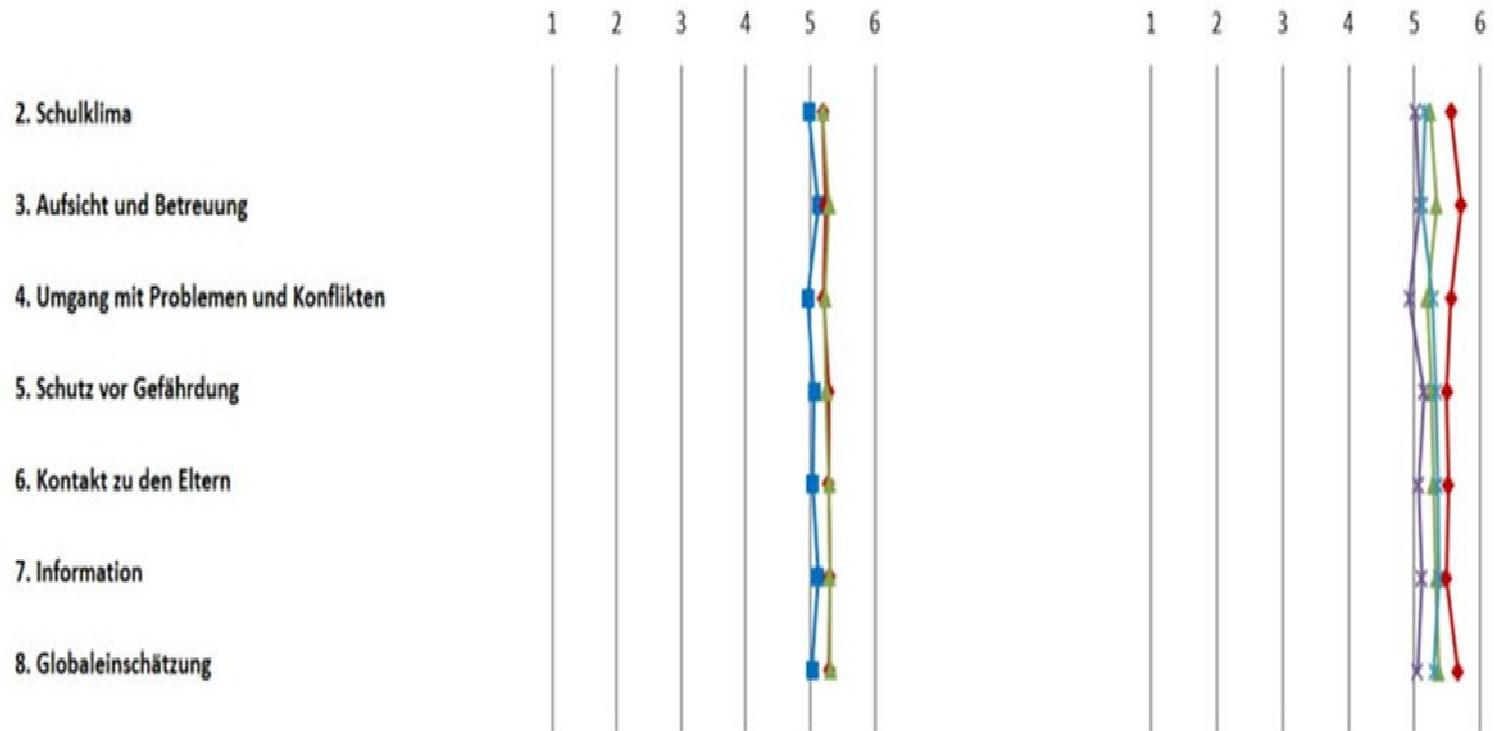
Gipf-Oberfrick 2012 (310 Pers.)

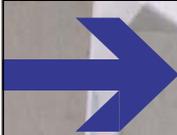
Gipf-Oberfrick 2018 Kindergarten (39 Pers.)

Gipf-Oberfrick 2018 Unterstufe (71 Pers.)

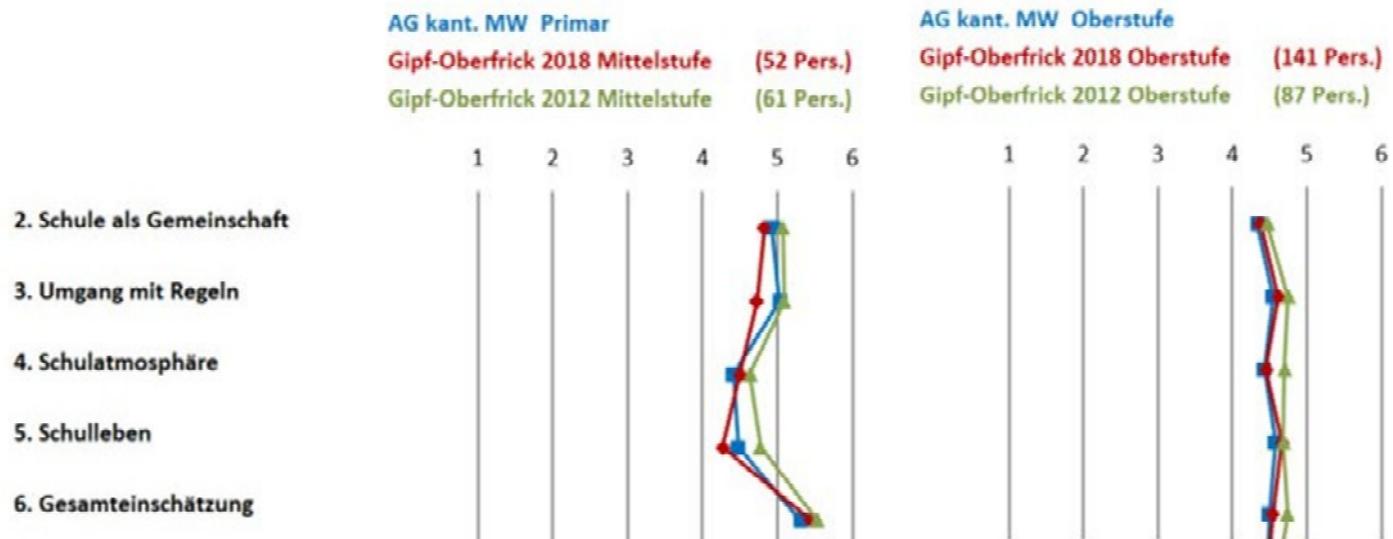
Gipf-Oberfrick 2018 Mittelstufe (76 Pers.)

Gipf-Oberfrick 2018 Oberstufe (105 Pers.)





4.3 Schulklima der Schüler/innen





5 Kernaussagen zur Schule Gipf-Oberfrick



5 Kernaussagen zur Schule Gipf-Oberfrick

Evaluationsbericht Schule Gipf-Oberfrick 2017/18



Kernaussage 1

Die Schule Gipf-Oberfrick verfügt über ideale Voraussetzungen, um den Ansprüchen an eine zeitgemässe Schule zu entsprechen.

5 Kernaussagen zur Schule Gipf-Oberfrick

Kernaussage 2

Der Beziehungsgestaltung wird auf allen Ebenen grosse Bedeutung beigemessen. Dies führt zu hoher Zufriedenheit von Lehrpersonen, Schüler/innen und Eltern.



5 Kernaussagen zur Schule Gipf-Oberfrick

Evaluationsbericht Schule Gipf-Oberfrick 2017/18



Kernaussage 3

Die Gewährung von pädagogischem Freiraum ist ein zentrales Führungsprinzip. Es eröffnet gleichermassen Entwicklung wie es auch an Grenzen stösst.

5 Kernaussagen zur Schule Gipf-Oberfrick

Kernaussage 4
Verschiedene Aspekte einer integrativen Schule sind weit entwickelt und breit akzeptiert. Die damit verbundene Zusammenarbeit fokussiert sich neben der Stufe in erster Linie auf die eigenen Klasse und daran Beteiligte.



5 Kernaussagen zur Schule Gipf-Oberfrick

Evaluationsbericht Schule Gipf-Oberfrick 2017/18



Kernaussage 5

Die Oberstufe prägt die Schule in vielerlei Hinsicht. Das Ziel des Erhalts der Oberstufe in jetziger Form ist zentral.

Ampelkriterien



Leitfrage: Sind die Grundanforderungen an eine funktionsfähige Schule in den Kernfunktionen gewährleistet?



Ampelkriterien

Umgang mit Ergebnissen von Leistungstests

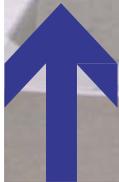
- Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben (Durchführung, Info, Auswertung)
- Zusätzliche Lernstandserhebungen anfangs Oberstufe
- Ausgangspunkt für Selbstreflexion, punktuell für gemeinsame Reflexion
- Gefahr des «Teaching-to-the-test»

Qual
man

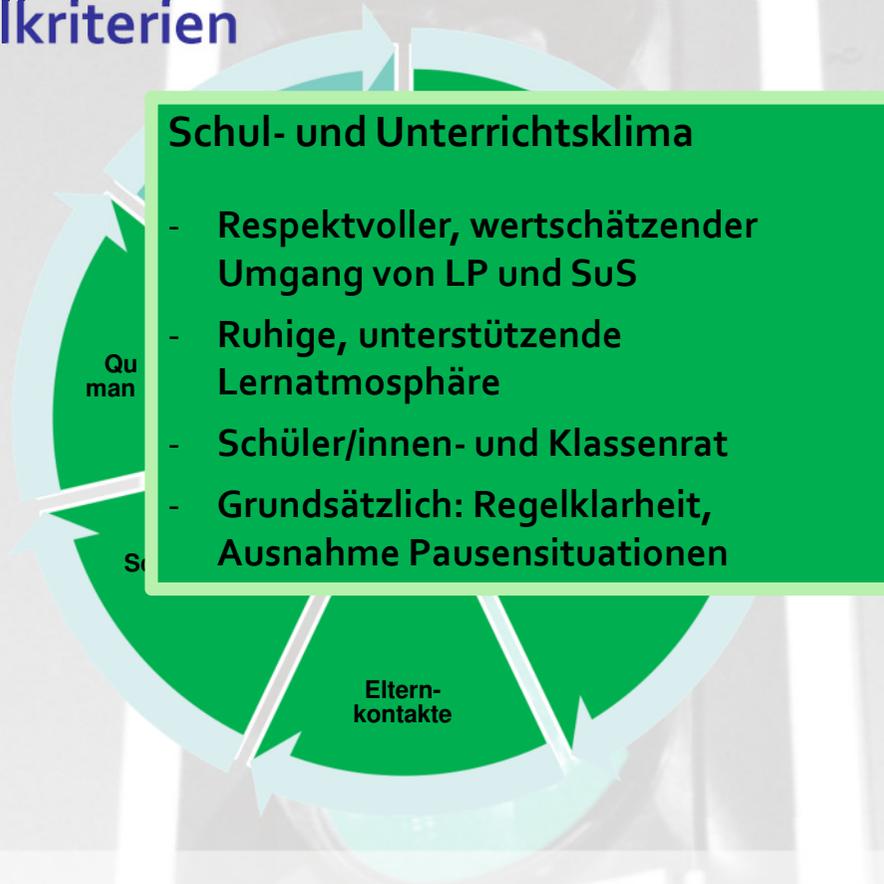
sc

Eltern-
kontakte

Leitfrage: Sind die Grundanforderungen an eine funktionsfähige Schule in den Kernfunktionen gewährleistet?



Ampelkriterien



Leitfrage: Sind die Grundanforderungen an eine funktionsfähige Schule in den Kernfunktionen gewährleistet?

Ampelkriterien

Arbeitsklima für Lehrpersonen

- Optimale Arbeitsbedingungen, hohe Identifikation mit der Schule
- Zufriedenheit mit pädagogischer Arbeit und Kollegialität
- Partizipationsmöglichkeiten, verlässliche Kommunikation
- Hilfreiche Unterstützung durch SL

Eltern-
kontakte

Leitfrage: Sind die Grundanforderungen an eine funktionsfähige Schule in den Kernfunktionen gewährleistet?



Ampelkriterien

Elternkontakte

- Zufriedenheit der Eltern mit Umgang/
Kontakten, SL/LPs gut erreichbar
- Grundsätzliche Zufriedenheit mit
Informationen, punktuell kurzfristig
- Positiver Umgang mit Anliegen,
Anfragen, Beschwerden
- ElternMitWirkung

Eltern-
kontakte

Leitfrage: Sind die Grundanforderungen an eine
funktionsfähige Schule in den Kernfunktionen gewährleistet?



Ampelkriterien

Schulführung

- Etablierte Führung und Akzeptanz von Führung
- Gut funktionierender Schulbetrieb, entlastende Schulverwaltung
- Engagierte Neufindung der Schulpflege nach Neubesetzung
- Personalführung in Form von ressourcenorientierter Förderung

Leitfrage: Sind die Grundanforderungen an eine funktionsfähige Schule in den Kernfunktionen gewährleistet?



Ampelkriterien

Qualitätsmanagement

- Diverse Grundlagen mit unterschiedlicher Praxisrelevanz
- Steuerung: SL mit Q-Gruppe
- Stufenübergreifende Hospitationen
- Feedbacks (SuS und Eltern) LP-abhängig, wenig Erfahrungen mit Befragungen/Standortbestimmungen
- Niederschwelliger, offener Umgang mit Beschwerden

Evaluationsbericht Schule Gipf-Oberfrick 2017/18



Leitfrage: Sind die Grundanforderungen an eine funktionsfähige Schule in den Kernfunktionen gewährleistet?

Ampelkriterien

Umgang mit Vielfalt

- Vielfalt: ländlich bewahrend – urban progressiv
- Integratives Arbeiten als Selbstverständlichkeit, Unterricht mehrheitlich auf Vielfalt ausgerichtet
- Flexible Einsatz von SHP/Förderlektionen
- Lerncoaching/Lernatelier auf allen Stufen

Qualität

Struktur

Elternkontakte



Leitfrage: Sind die Grundanforderungen an eine funktionsfähige Schule in den Kernfunktionen gewährleistet?



Gestaltungsraum (Profil) der Schule





Stärken der Schule

- Zufriedenheit von Lehrpersonen, Schüler/innen und Eltern durch ideale Voraussetzungen und Rahmenbedingungen.
- Akzeptanz der geleiteten Schule.
- Engagement für den Erhalt der Oberstufe.
- Zufriedenheit von Lehrpersonen, Schüler/innen und Eltern durch starke Gewichtung der Beziehungsgestaltung.
- Pädagogischer Freiraum als Auslöser verschiedener Entwicklungen.
- Weit entwickelte Aspekte einer integrativen Schule.